



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Florian Ritter, Franz Schindler, Dr. Paul Wengert, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl, Dr. Christoph Rabenstein, Kathi Petersen, Georg Rosenthal SPD**

Drs. 17/22714, 17/23165

### **Bewertung der Mordtaten vom 22.06.2016 von David S. durch die Staatsregierung**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die seit dem Zwischenbericht der Staatsregierung vom 13.03.2018 (Az.: IC5-0012-1-18 SE) auf den Beschluss des Landtags vom 12.12.2017 (Drs. 17/19665) neu hinzugekommenen Informationen und Erkenntnisse über den Täter David S., der am 22.07.2016 im Olympia-Einkaufszentrum (OEZ) in München neun Menschen ermordete und anschließend sich selbst richtete, in ihrem dem Landtag zu gebenden Bericht einfließen zu lassen und die Tat von David S. auch im Lichte dieser neuen Informationen und Erkenntnisse zu bewerten.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich insbesondere damit auseinanderzusetzen, dass David S. und der US-Amerikaner William A., ein rassistisch eingestellten Attentäter, der am 07.12.2017 an der Aztec High School in Aztec, New Mexico, zwei Schüler erschoss und anschließend sich selbst tötete, und Gleichgesinnte in einem Forum namens „Anti-Refugee-Club“ auf der Gaming-Plattform „Steam“ rechtsextremistische, rassistische Inhalte, Amok- und Attentatsfantasien, globale Tötungslisten u. ä. ausgetauscht haben. Nach den Morden von David S. im Münchner OEZ feierte William A. den Attentäter David S. auf öffentlich zugänglichen Seiten im Internet als Held und verhöhnte die Mordopfer.

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin